

Inhaltsübersicht

| | |
|---------------------------------|------|
| Inhaltsübersicht | IX |
| Inhaltsverzeichnis | XI |
| Abkürzungsverzeichnis | XVII |
| Einleitung | 1 |

Erster Teil

Grundlagen des Verhältnisses von Antidumping- und Wettbewerbsrecht in der Gemeinschaft

| | |
|---|-----|
| Kapitel 1 - Der wettbewerbspolitische Regelungsgedanke der Dumping- abwehr | 7 |
| Kapitel 2 - Auseinanderfallen von theoretischer Rechtfertigung und tatsächlicher Praxis der Abwehr von Dumping | 34 |
| Kapitel 3 - Die Unterschiedlichkeit der Maßstäbe im Kartell- und Antidumpingrecht | 76 |
| Kapitel 4 - Das wettbewerbsbeschränkende Potential des Antidumpingrechts . | 109 |
| Kapitel 5 - Die Tendenz zur Ersetzung des Antidumpingrechts durch Wettbewerbsregeln | 155 |

Zweiter Teil

Wettbewerbsrechtliche Schranken der Antidumpingpolitik

| | |
|--|-----|
| Kapitel 6 - Der Grundsatz unverfälschten Wettbewerbs als Schranke der Handelsschutzpolitik der Gemeinschaft: Vertragsrechtliche Analyse . | 213 |
| Kapitel 7 - Die Berücksichtigung wettbewerbsrechtlicher Maßgaben in der Antidumpingpolitik: Bilanz der bisherigen Verwaltungspraxis und der Rechtsprechung | 273 |
| Kapitel 8 - Ansätze einer wettbewerbskonformen Auslegung und Anwendung des EG-Antidumpingrechts | 335 |
| Ergebnis in Thesen | 449 |
| Literaturverzeichnis | 461 |

Inhaltsverzeichnis

| | |
|------------------|---|
| Einleitung | 1 |
|------------------|---|

Erster Teil

Grundlagen des Verhältnisses von Antidumping – und Wettbewerbsrecht
in der Gemeinschaft

| | |
|---|----------|
| Kapitel 1 - Der wettbewerbspolitische Regelungsgedanke der Dumpingabwehr | 7 |
|---|----------|

| | |
|--|----|
| I. Grundlagen des Regelungsgedankens der Dumpingabwehr | 10 |
| 1. Die Entstehungsgeschichte der Dumpingabwehr | 10 |
| 2. Der Regelungsgegenstand der Dumpingabwehr | 13 |
| 3. Der Regelungszusammenhang des Artikels 91 EGV a.F. | 14 |
| 4. Der Regelungszusammenhang des GATT | 18 |
| II. Definition des Regelungszwecks der Dumpingabwehr | 20 |
| 1. Wettbewerbspolitische Zielsetzung | 21 |
| 2. Sonderbereich des Wettbewerbsrechts | 26 |
| 3. Regelungszweck und tatsächliche Funktion | 30 |
| 4. Handelsschutzrechtliche Einbettung | 32 |
| III. Zusammenfassung und Zwischenergebnis | 32 |

| | |
|---|-----------|
| Kapitel 2 - Auseinanderfallen von theoretischer Rechtfertigung und tatsächlicher Praxis der Abwehr von Dumping | 34 |
|---|-----------|

| | |
|--|----|
| I. Der Dumpingtatbestand als Hilfstatbestand und seine daraus resultierende Entkoppelung vom Regelungsgrund der Dumpingabwehr | 34 |
| II. Überschneidende protektionistische Wirkungen durch die Ausgestaltung und die praktische Anwendung des Antidumpingrechts | 37 |
| 1. Asymmetrien bei der Berechnung von Normalwert und Ausfuhrpreis . | 38 |
| 2. Der Rückgriff auf Schätzungen und gewogene Durchschnittswerte .. | 40 |
| 3. Die subsidiären Methoden zur Bestimmung des Normalwerts | 47 |
| 4. Die Bedeutung der Wechselkurse | 58 |
| 5. Die Verhängung von Residualzöllen | 59 |
| 6. Die Maßgeblichkeit der Schädigungsspanne | 62 |
| III. Die tatsächliche Funktion des Antidumpingrechts als Instrument des Einfuhrschutzes und der Industriepolitik | 65 |

| | |
|--|-----------|
| Kapitel 3 - Die Unterschiedlichkeit der Maßstäbe im Kartell- und Antidumpingrecht | 76 |
|--|-----------|

| | |
|--|----|
| I. Preisdiskriminierung | 76 |
| 1. Marktbeherrschung als Voraussetzung | 76 |
| 2. Sachlich gerechtfertigte Gründe für Preisdifferenzierungen | 78 |
| 3. Die von der Wettbewerbsbeschränkung betroffene Handelsstufe | 82 |
| 4. Überblick über die kartellrechtliche Fallpraxis | 83 |

| | |
|--|---------|
| II. Verdrängungswettbewerb durch Kampfpreisunterbietung | 88 |
| 1. Vorbemerkung | 88 |
| 2. Überblick über die kartellrechtliche Fallpraxis | 89 |
| 3. Überblick über die kartellrechtliche Praxis in den USA | 94 |
| 4. Vergleich der kartellrechtlichen Wertungen mit dem Antidumpingrecht | 96 |
| a) Wettbewerbspolitische Beurteilung | 96 |
| b) Bedeutung der Marktstruktur | 98 |
| c) Bedeutung der Preis-Kosten-Analyse | 100 |
| d) Berücksichtigung sonstiger Umstände | 102 |
| e) Vergleich der Abhilfemaßnahmen | 104 |
| 5. Die Durchsetzung von Dumpingvorwürfen in Kartellverfahren in den USA | 105 |
| III. Zwischenergebnis | 106 |
| Kapitel 4 - Das wettbewerbsbeschränkende Potential des Antidumpingrechts | 109 |
| I. Überblick über die Antidumpingpraxis der Gemeinschaft | 109 |
| II. Wettbewerbsbeschränkende Aspekte des AD-Verfahrens | 111 |
| III. Wettbewerbsbeschränkende Aspekte von Antidumpingmaßnahmen | 117 |
| 1. AD-Maßnahmen stützen Kartelle der Gemeinschaftshersteller | 119 |
| 2. AD-Maßnahmen schützen EG-Monopolisten und oligopolistische Marktstrukturen | 128 |
| a) AD-Maßnahmen und der Mißbrauch marktbeherrschender Stellungen: Der Fall <i>BPB Industries</i> | 128 |
| b) AD-Maßnahmen und der Mißbrauch marktbeherrschender Stellungen: Die Fälle <i>Soda-ICI</i> und <i>Soda-Solvay</i> | 133 |
| c) AD-Maßnahmen und der Mißbrauch marktbeherrschender Stellungen: Weitere Fälle | 137 |
| d) AD-Maßnahmen zum Schutz des einzigen Gemeinschaftsherstellers eines Produktes oder enger Oligopole | 138 |
| 3. „Privatisierung“ des AD-Rechts? | 141 |
| 4. AD-Maßnahmen als Anreiz zu Preisangleichung und Kartellisierung | 143 |
| 5. AD-Maßnahmen erhöhen die Marktzutrittschranken für Neuausführer | 147 |
| 6. AD-Maßnahmen verfälschen den Wettbewerb auf nachgelagerten Märkten und Handelsstufen | 148 |
| 7. AD-Politik als verwalteter Wettbewerb | 149 |
| IV. Zwischenergebnis: Die Ambivalenz des Verhältnisses der AD-Politik zur Wettbewerbsordnung des EG-Vertrags | 153 |
| Kapitel 5 - Die Tendenz zur Ersetzung des Antidumpingrechts durch Wettbewerbsregeln | 155 |
| I. Die Praxis der Gemeinschaft | 155 |
| 1. Die Regelung innergemeinschaftlichen Dumpings in Art. 91 EGV a.F. | 155 |
| 2. Antidumpingregeln in den Beitrittsakten | 157 |
| 3. Das EWR-Abkommen: Die Abschaffung von Antidumpingmaßnahmen innerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums | 159 |

| | |
|--|-----|
| 4. Antidumping- und Wettbewerbsregeln in den Freihandels- und Assoziierungsabkommen der Gemeinschaft | 166 |
| a) Die Freihandelsabkommen erster Generation: Das Abkommen mit Österreich | 166 |
| b) Die Freihandelsabkommen zweiter Generation: Das Abkommen mit Polen | 171 |
| II. Rechtsvergleichende Perspektiven | 177 |
| 1. Das EFTA-Übereinkommen | 177 |
| 2. Das Freihandelsabkommen zwischen Australien und Neuseeland (ANZCERTA) | 180 |
| 3. Das Freihandelsabkommen zwischen Kanada und den USA (FTA) | 185 |
| 4. Das Freihandelsabkommen zwischen den USA, Kanada und Mexiko (NAFTA) | 189 |
| III. Perspektiven einer weltweiten Ersetzung des Antidumpingrechts durch Wettbewerbsregeln | 193 |
| IV. Gesamtbewertung | 202 |
| 1. Der Verzicht auf das AD-Recht als Element regionaler Integrationszonen | 202 |
| 2. Das AD-Recht als handelsbeschränkendes Substitut internationaler Wettbewerbsregeln | 204 |
| 3. Das für den Verzicht auf AD-Maßnahmen erforderliche Maß an wirtschaftlicher Integration | 205 |
| 4. Die Anwendung der Wettbewerbsregeln auf den zwischenstaatlichen Handel: Institutionelle Ausgestaltung und inhaltliche Anforderungen | 208 |
| 5. Übergangslösungen auf dem Weg zur Ersetzung des AD-Rechts durch das Wettbewerbsrecht | 210 |

Zweiter Teil

Wettbewerbsrechtliche Schranken der Antidumpingpolitik

Kapitel 6 - Der Grundsatz unverfälschten Wettbewerbs als Schranke der Handelsschutzpolitik der Gemeinschaft:

| | |
|--|-----|
| Vertragsrechtliche Analyse | 213 |
| I. Unverfälschter Wettbewerb als verfassungsrechtliches Strukturprinzip des Gemeinsamen Marktes | 213 |
| 1. Freier Wettbewerb als Integrationsverfahren | 214 |
| 2. Der Grundsatz freien Wettbewerbs als Grundlage subjektiver Freiheitsrechte | 216 |
| 3. Der Grundsatz freien Wettbewerbs als Kern der durch den EGV garantierten Marktwirtschaft | 218 |
| a) Überblick über die bisherige Diskussion | 219 |
| b) Stellungnahme | 222 |
| 4. Der Grundsatz freien Wettbewerbs als Grundsatz von Verfassungsrang | 226 |
| II. Die Außendimension des Wettbewerbsprinzips | 227 |
| 1. Vertragsrechtliche Grundlagen | 227 |
| 2. Die Rechtsprechung des EuGH und die Verwaltungspraxis der Kommission zur Anwendung der Wettbewerbsregeln auf Beschränkungen des Importwettbewerbs | 230 |

| | |
|---|-----|
| III. Die Bindung der Gemeinschaftsorgane an den Grundsatz freien Wettbewerbs | 233 |
| 1. Herleitung der Bindung aus dem Grundsatz der Vertragsmäßigkeit des Gemeinschaftshandels | 234 |
| a) Die Ausrichtung des Gemeinsamen Marktes auf freien Wettbewerb als die Gemeinschaftsorgane bindendes Leitbild | 234 |
| b) Die wirtschaftlichen Freiheitsrechte der Marktbürger als Schranke des Gemeinschaftshandels | 240 |
| c) Die EG als Rechtsgemeinschaft: Das Erfordernis enger rechtlicher Bindungen wegen nur beschränkter demokratischer Legitimation und Kontrolle | 241 |
| 2. Ausprägung der Bindung in einzelnen Vertragsvorschriften | 242 |
| 3. Zusammenfassung | 244 |
| IV. Die Konkretisierung der Bindung an das Wettbewerbsprinzip in der Pflicht zur Harmonisierung konkurrierender Vertragsziele | 245 |
| 1. Die Pflicht zur Harmonisierung konkurrierender Vertragsziele | 245 |
| 2. Das Wettbewerbsprinzip im Abwägungsvorgang | 247 |
| a) Die negative oder kompetenzbegrenzende Funktion des Harmonisierungsgebots: Bindung an das Wettbewerbsprinzip bei der Verfolgung anderer Vertragsziele | 247 |
| b) Die positive oder kompetenzerweiternde Funktion des Harmonisierungsgebots: Bindung an das Wettbewerbsprinzip im Rahmen der Wettbewerbspolitik selbst | 252 |
| V. Die Bindung an das Wettbewerbsprinzip im Rahmen der Handelsschutzpolitik | 257 |
| 1. Die Ausgestaltung des Verhältnisses der Handelsschutzpolitik zum System unverfälschten Wettbewerbs im EG-Vertrag | 257 |
| a) Allgemeine Handelsschutzpolitik | 257 |
| b) Antidumpingrecht | 259 |
| 2. Definition der wettbewerbsrechtlichen Schranken der Handelsschutzpolitik | 261 |
| a) Verbot der völligen Ausschaltung des Wettbewerbs | 262 |
| b) Grundsatz der Verhältnismäßigkeit | 264 |
| c) Verbot des Formenmißbrauchs | 269 |
| d) Entsprechende Anwendung der Effet-utile-Rechtsprechung | 270 |
| Kapitel 7 - Die Berücksichtigung wettbewerbsrechtlicher Maßgaben in der Antidumpingpolitik: Bilanz der bisherigen Verwaltungspraxis und der Rechtsprechung | 273 |
| I. Die Verwaltungspraxis der Kommission und des Rates | 273 |
| 1. Fallanalysen I: Ansätze eines Eingehens auf wettbewerbliche Zusammenhänge in AD-Verordnungen und -Entscheidungen | 273 |
| 2. Fallanalysen II: Aus Kartellentscheidungen rückblickend erkennbare Versäumnisse der Berücksichtigung wettbewerblicher Implikationen bei der Entscheidung über Antidumpingmaßnahmen | 282 |
| 3. Vorläufige Bilanz und Zusammenfassung | 292 |
| II. Die Rechtsprechung des Europäischen Gerichtshofs | 295 |
| 1. Der Fall <i>NTN Toyo Bearing</i> (1979) | 296 |
| 2. Der Fall <i>Allied I</i> (1984) | 297 |
| 3. Der Fall <i>Gestetner</i> (1990) | 298 |
| 4. Der Fall <i>Nolle</i> (1991) | 302 |

| | |
|---|------------|
| 5. Der Fall <i>Extramet II</i> (1992) | 304 |
| 6. Das Urteil <i>Industries des poudres sphériques</i> (1998) | 313 |
| 7. Weitere Maßgaben der Rechtsprechung des Gerichtshofs | 314 |
| 8. Zusammenfassung | 317 |
| III. Die neuere Verwaltungspraxis | 318 |
| 1. Die Fortsetzung im Fall <i>Extramet</i> | 318 |
| 2. Die erneute Verhängung von AD-Zöllen im Soda-Sektor | 323 |
| 3. Die sonstige neuere Verwaltungspraxis | 328 |
| Kapitel 8 - Ansätze einer wettbewerbskonformen Auslegung und Anwendung des EG-Antidumpingrechts | 335 |
| I. Die wettbewerbskonforme Ausrichtung der Antidumpingpolitik. Grundsätzliche und rechtspolitische Erwägungen | 335 |
| 1. Weitgehende Rücknahme des Antidumpingrechts zugunsten internationaler Wettbewerbsregeln | 335 |
| 2. Verhinderung des Mißbrauchs des Antidumpingrechts als faktisches Einfuhrschutzinstrument | 340 |
| II. Die wettbewerbskonforme Auslegung und Anwendung der einzelnen Tatbestandsmerkmale des Antidumpingrechts | 344 |
| 1. Die Prüfung des Dumpingtatbestands | 344 |
| a) Faire und ausgewogene Berechnung der Dumpingspanne | 344 |
| b) Präzisierung des Dumpingtatbestandes durch Korrekturen <i>de lege ferenda</i> | 346 |
| aa) Dumping bei kostendeckenden Verkäufen? | 347 |
| bb) Variable statt Gesamtkosten als Maßstab der Unlauterkeit? | 347 |
| cc) Widerlegbarkeit der Unlauterkeitsvermutung durch sachlich gerechtfertigte Gründe für die Preisdiskriminierung? | 348 |
| dd) Widerlegbarkeit der Vermutung für die Abschottung des Ausfuhrmarkts? | 353 |
| 2. Die Prüfung der Schädigung eines Wirtschaftszweigs der Gemeinschaft | 354 |
| a) Generell einschränkende Auslegung des Schädigungstatbestandes? | 354 |
| b) Die Kausalität des Dumpings für die Schädigung | 356 |
| aa) Schädigung nur als Schädigung eines wettbewerbsfähigen Industriezweigs? | 356 |
| bb) Nichtberücksichtigung der Schädigung, die die Einfuhren auch ohne Dumping bewirkt hätten | 358 |
| c) Die Schädigung auf wettbewerblich problematischen Märkten | 361 |
| d) Sonstige Ansatzpunkte wettbewerbskonformer Auslegung | 365 |
| 3. Die Prüfung des Gemeinschaftsinteresses | 366 |
| a) Allgemeines zum Gemeinschaftsinteresse | 366 |
| b) Die Erhaltung wirksamen Wettbewerbs als abwägungserheblicher Gesichtspunkt bei der Feststellung des Gemeinschaftsinteresses | 368 |
| aa) Einstellung in die Abwägung | 369 |
| bb) Anforderungen an den Abwägungsvorgang | 372 |
| cc) Das Abwägungsergebnis: Die Konsequenzen beschränkten Wettbewerbs auf dem Gemeinschaftsmarkt für die Entscheidung über Schutzmaßnahmen | 376 |
| c) Erhaltung wirksamen Wettbewerbs durch Schutz der Gemeinschafts- hersteller? | 386 |
| d) Verbraucherinteressen | 390 |

| | |
|---|-----|
| 4. Die Auswahl der angemessenen Schutzmaßnahme | 392 |
| 5. Die Anpassung, Aussetzung und Aufhebung von Antidumping- maßnahmen | 397 |
| III. Die verfahrensrechtliche Absicherung der Beachtung wettbewerbs- politischer Implikationen von AD-Verfahren | 401 |
| IV. Die Berücksichtigung wettbewerbsbeschränkender Praktiken der EG-Hersteller im AD-Verfahren | 404 |
| 1. Verfahrensrechtliche Probleme | 405 |
| a) Pflicht der Antidumpingbehörden zur Durchführung einer eigenen Wettbewerbsuntersuchung | 405 |
| b) Reichweite und Rahmenbedingungen der Wettbewerbsunter- suchung innerhalb des Antidumpingverfahrens | 409 |
| c) Die verfahrensrechtlichen Folgen der Wettbewerbsuntersuchung innerhalb des Antidumpingsverfahrens | 411 |
| d) Die Berücksichtigung sachlich paralleler Kartellverfahren | 412 |
| 2. Die materiellen Auswirkungen von Wettbewerbsverstößen der Gemeinschaftshersteller auf die Tatbestände des Antidumpingrechts .. | 416 |
| a) Dumpingtatbestand | 416 |
| b) Schädigungstatbestand | 417 |
| c) Gemeinschaftsinteresse | 419 |
| 3. Die Anpassung, Aussetzung und Aufhebung von AD-Maßnahmen bei Wettbewerbsverstößen nach der Einführung von AD-Maßnahmen | 422 |
| V. Wettbewerbsbeschränkende Praktiken der drittstaatlichen Ausführer und Antidumpingrecht | 425 |
| VI. Antidumpingverfahrensrecht und wettbewerbsrechtlicher Spielraum der beteiligten Unternehmen | 428 |
| 1. Die gemeinsame Vorbereitung einer Dumpingbeschwerde im Lichte des Wettbewerbsrechts | 429 |
| 2. Die Erhebung einer Dumpingbeschwerde als Wettbewerbsverstoß ... | 433 |
| 3. Konzertierte Preiserhöhungen und sonstige Maßnahmen beteiligter Unternehmen am Rande von AD-Verfahren | 442 |
| VII. Die Angleichung der verfahrensrechtlichen Grundsätze und der gericht- lichen Kontrolldichte in AD-Sachen an die des Wettbewerbsrechts | 444 |
| Ergebnis in Thesen | 449 |
| Literaturverzeichnis | 461 |